

Pressemitteilung 081/2019 vom 15. April 2019

Ausländerzentralregister: Zahl der ausländischen Mitbürger in Thüringen 2018 um rund 8 Prozent angestie-

gen

Nach einer Auswertung des Ausländerzentralregisters (AZR)¹⁾ lebten am 31. Dezember 2018 in Thü-

ringen 108 785 ausländische Personen aus rund 150 Staaten. Das waren nach Mitteilung des Thürin-

ger Landesamtes für Statistik 7 830 Personen bzw. 7,8 Prozent mehr als noch Ende des Jahres 2017.

Die Zahl der in Thüringen lebenden ausländischen Personen stieg somit erstmals seit 2011 nicht

mehr im zweistelligen Prozentbereich.

Nach Kontinenten gegliedert lagen die Europäer mit 56 365 Personen bzw. einem Anteil von

51,8 Prozent an der Gesamtausländerzahl im Jahr 2018 an der Spitze. Unter ihnen waren 40 485 EU-

Bürger. 15 880 Personen kamen aus den anderen europäischen Staaten. Weitere 41 845 Personen

bzw. 38,5 Prozent der in Thüringen lebenden Ausländer kamen aus Asien, 6 300 Personen aus Afrika

(5,8 Prozent), 2510 Personen kamen aus Nord-, Mittel- oder Südamerika (2,3 Prozent) und rund

100 Personen aus Australien einschließlich Ozeanien (0,1 Prozent). Bei 1 665 Personen (1,5 Prozent)

ist die Staatsangehörigkeit ungeklärt oder die Personen gelten als staatenlos.

Die syrischen Staatsangehörigen bildeten laut dem AZR im Jahr 2018 mit 16 195 Personen (14,9 Pro-

zent) die größte Gruppe unter den in Thüringen lebenden Ausländern. Es folgen Polen mit

11 560 Personen bzw. 10,6 Prozent, Rumänien (8 205 Personen bzw. 7,5 Prozent), Afghanistan

(7 250 Personen bzw. 6,7 Prozent) und der Irak (4 605 Personen bzw. 4,2 Prozent).

Das Durchschnittsalter aller in Thüringen lebenden Ausländer betrug 2018 laut AZR 30,8 Jahre.

35 605 Personen (32,7 Prozent) der ausländischen Bevölkerung waren verheiratet und 58 380 Perso-

nen (53,7 Prozent) ledig. Von den verheirateten ausländischen Personen lebten 6 070 (17,0 Prozent)

mit einem deutschen Ehepartner zusammen. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer betrug

6,3 Jahre.

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.



Absolut nach Kreisen betrachtet lebten am 31.12.2018 mit 18 075 nichtdeutschen Personen die meisten in der kreisfreien Stadt Erfurt, gefolgt von Jena mit 11 195 Personen und dem Landkreis Gotha mit 8 730 Personen. Die wenigsten Ausländer lebten laut AZR im Landkreis Sömmerda mit 1 885 Personen, gefolgt vom Saale-Holzland-Kreis (2 190 Personen) und dem Landkreis Hildburghausen (2 210 Personen).

1) Das Ausländerzentralregister (AZR) wird vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge geführt (Registerbehörde). Es unterstützt durch die Speicherung und Übermittlung der im Register gespeicherten Daten von Ausländern die mit der Durchführung ausländer- oder asylrechtlicher Vorschriften betrauten Behörden und andere öffentliche Stellen.

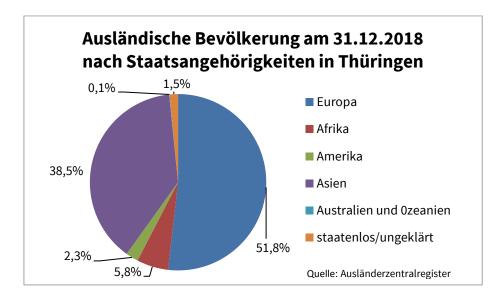
Alle Zahlen des Berichtsjahres 2018 wurden einem Geheimhaltungsverfahren unterzogen, bei dem alle Fallzahlen auf das nächstgelegene Vielfache von 5 gerundet wurden. Infolgedessen können bei Summenbildung Differenzen auftreten.

Weitere Auskünfte erteilt:

Katrin Stanossek

Telefon: 0361 57331 9447

E-Mail: <u>katrin.stanossek@statistik.thueringen.de</u>



Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.



Ausländische Bevölkerung in Thüringen am 31.12. des jeweiligen Jahres

Berichtsjahr	Ausländische Personen	Veränderung zum Vorjahr	
	Insgesamt	absolut	in%
2018	108 785	7 830	7,8
2017	100 955	9 655	10,6
2016	91 300	15 112	19,8
2015	76 188	20 012	35,6
2014	56 176	9 189	19,6
2013	46 987	5 541	13,4
2012	41 446	4 276	11,5
2011	37 170	1 950	5,5
2010	35 220	1 496	4,4

Quelle: Ausländerzentralregister

Ausländische Bevölkerung in Thüringen am 31.12. des Jahres nach Kreisen

	Ausländische Personen		
Kreis	2016	2017	2018
Erfurt	14 410	16 465	18 075
Gera	5 130	6 110	6 765
Jena	9 585	10 475	11 195
Suhl	2 060	2 080	2 565
Weimar	5 145	5 670	5 925
Eisenach	2 950	3 450	3 575
Eichsfeld	3 065	3 240	3 510
Nordhausen	3 230	3 685	3 700
Wartburgkreis	3 300	3 605	3 965
Unstrut-Hainich-Kreis	3 455	3 710	3 795
Kyffhäuserkreis	2 330	2 250	2 215
Schmalkalden-Meiningen	3 735	4 160	4 500
Gotha	6 500	7 825	8 730
Sömmerda	1 635	1 840	1 885
Hildburghausen	1 800	1 960	2 210
llm-Kreis	5 650	6 040	6 505
Weimarer Land	2 840	3 045	3 195
Sonneberg	1 885	2 255	2 790
Saalfeld-Rudolstadt	2 900	3 010	3 095
Saale-Holzland-Kreis	1 720	1 930	2 190
Saale-Orla-Kreis	2 775	2 855	2 895
Greiz	2 325	2 310	2 345
Altenburger Land	2 875	2 995	3 155
Eichsfeld Nordhausen Wartburgkreis Unstrut-Hainich-Kreis Kyffhäuserkreis Schmalkalden-Meiningen Gotha Sömmerda Hildburghausen Ilm-Kreis Weimarer Land Sonneberg Saalfeld-Rudolstadt Saale-Holzland-Kreis Greiz	3 065 3 230 3 300 3 455 2 330 3 735 6 500 1 635 1 800 5 650 2 840 1 885 2 900 1 720 2 775 2 325	3 240 3 685 3 605 3 710 2 250 4 160 7 825 1 840 1 960 6 040 3 045 2 255 3 010 1 930 2 855 2 310	3 510 3 700 3 965 3 795 2 215 4 500 8 730 1 885 2 210 6 505 3 195 2 790 3 095 2 190 2 895 2 345

Quelle: Ausländerzentralregister

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.